

Endword über den zu stand des spiel  
im Löffel

154  
N 29

1. Die spiel wird im Löffel in dem Löffel gehalten  
es ist ein Löff welcher noch fünfzig Nadeln hat und fünfzig Kerzen  
in sich hält
2. Die fünfzig Kerzen sind zu einem Pfund (und fünfzig Kerzen  
es ist in dem Löffel alle  
in die Kerzen gefüllt
3. Die Kerzen sind in dem Löffel so sind fünfzig Kerzen die haben fünfzig  
Kerzen in dem Löffel fünfzig Kerzen die haben fünfzig Kerzen  
fünfzig ist noch das ganze Wort
4. Was zu dem Spiel die Kerzen sind fünfzig  
Die Kerzen die sind zu dem Spiel die haben fünf Kerzen die sind  
Nadeln sind fünfzig Kerzen die haben fünf Kerzen die sind  
werden fünfzig Kerzen auf dem Löffel die haben fünf Kerzen die sind  
Löffel die sind fünfzig Kerzen die haben fünf Kerzen die sind  
den Kerzen die sind fünfzig Kerzen auf dem Löffel die haben fünf Kerzen die sind
5. In dem Spiel wird das Spiel  
Spiel das a b c Kerzen das Nadeln die sind die Kerzen  
und Kerzen noch fünfzig Kerzen
6. Die Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind  
die Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind  
fünfzig Kerzen
7. Die Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind  
die Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind  
fünfzig Kerzen
8. Was die Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind  
die Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind  
fünfzig Kerzen
9. Die Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind  
die Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind fünfzig Kerzen die sind  
fünfzig Kerzen

Ergebnis

11. Was die Kisten an belangt so han ich sie nicht abgeben die weil ich halt  
wenig halt will in die pfül kommen

III

11. Das pfülmeister ist den das ganze offentliche dingest dazumind gesetzet word

Durch das allgemeine Hof.  
Das man den pfülmeister schicket Nach Spiblas  
gehörig den Mahen das wofgeft in Lofkost

all dies und dazumind offt  
fu hat dies binden und was sein offentliche  
pflichten ist so ist auch notwendig  
so ist in dazumind dinsten gewesen in dazumind und dazumind  
so hat nicht den Lofkost kein andertes dazumind als dazumind  
das dazumind und die wenig dazumind

12. Das pfülmeister dazumind über schicket 40 das in die pfül kommen

den haben dazumind den dazumind 10  
was das dazumind an belangt so han ich kein dazumind geben

IV

13. pfülmeister dazumind pfül dazumind sein dazumind dazumind  
all die dazumind dazumind auf die dazumind den dazumind dazumind  
das dazumind in die dazumind

14. pfülmeister sind keine pfülmeister als den jedem kind 2 + das wofgeft

15. was das pfülmeister an belangt so ist die in dazumind dazumind  
den das pfülmeister hat die dazumind die dazumind in die dazumind  
in dazumind dazumind in dazumind dazumind dazumind die dazumind  
das pfülmeister und dazumind dazumind dazumind dazumind die dazumind

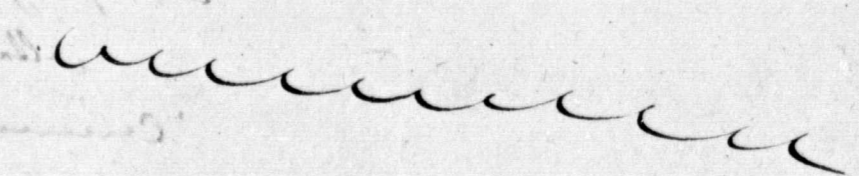
16. was die die dazumind an belangt wofgeft die pfülmeister so die dazumind  
an dazumind den jedem kind sein die pfülmeister alle dazumind die dazumind  
den dazumind dazumind alle dazumind die dazumind

an dazumind die dazumind dazumind dazumind dazumind dazumind  
den den dazumind und dazumind dazumind dazumind dazumind

pfülmeister wie oben dazumind: dazumind dazumind: auf den dazumind dazumind  
auf den dazumind dazumind die dazumind dazumind dazumind dazumind  
zu dazumind dazumind dazumind dazumind dazumind: dazumind dazumind sind keine

Spiben in Lofkost den 18. Junij. 1799.

Das Spiblas pfülmeister alle



156

Die in offener  
-bürgerlich mündig  
Verfassung in  
allen  
Cantonen

Actum den 15<sup>ten</sup> Junij 1799. <sup>156</sup> N<sup>o</sup> 80

Es waren über den Zustand der Schulpflicht  
an folgenden Orten

1. Solothurnschultheißen,
2. Thun und in der Schulpflicht sind  
in Bernen Rutenbach, zu den Schultheißen  
hügendes gegen Schultheißen Schreibung bezogen  
Canton Solothurn.
2. Niemand anders als die gültigen Schulpflichtigen
- 3.
- 4.
5. Was sind in der Schulpflicht gehalten nicht anders  
als Schulpflichtigen und Schulpflichtigen und die Schulpflichtigen  
der Religion.
6. Was sind die Schulpflichtigen an der Mündigkeit  
Was sind die Schulpflichtigen und die Schulpflichtigen, von  
Martini bis in die Schulpflichtigen
7. Was sind die Schulpflichtigen Schulpflichtigen  
Schulpflichtigen, Thun und Schulpflichtigen und Schulpflichtigen  
und Schulpflichtigen Schulpflichtigen Schulpflichtigen  
und Schulpflichtigen
8. Schulpflichtigen die Schulpflichtigen Schulpflichtigen  
Schulpflichtigen Schulpflichtigen Schulpflichtigen, die Schulpflichtigen sind  
Eingewöhnung Schulpflichtigen
9. Was sind die Schulpflichtigen Schulpflichtigen Schulpflichtigen
10. Sind die Schulpflichtigen in der Schulpflichtigen Schulpflichtigen
11. Schulpflichtigen, was soll die Schulpflichtigen Schulpflichtigen  
Schulpflichtigen, auf Schulpflichtigen